



# Fidschi – sicher vor dem Sturm

## Eine-Welt-Gottesdienst am 2. Advent

*Der Wirbelsturm 2020 war einer der stärksten, den die Menschen auf den Fidschi-Inseln je erlebten. Allein auf der Insel Vanua Leu zerstörten sintflutartige Regenfälle, Erdbeben, Überschwemmungen rund 1500 Häuser. Tiere ertranken in den Wassermassen. Die Menschen konnten sich gerade noch rechtzeitig in höhere Lagen retten.*

*Trotz dieser schrecklichen Erfahrungen schöpfen die Bewohnerinnen des Dorfes Cogea Hoffnung, durch ein Umsiedlungsprojekt von FCOSS (Fiji Council of Social Services), einer lokalen Partnerorganisation von Brot für die Welt.*

*„Es ist das erste Umsiedlungsprojekt in der Pazifik-region, an dem eine indigene Gemeinde aktiv beteiligt ist“, so die Projektleiterin Selai Toganivalu. Sie hat auch Frauen aktiv an der Planung und dem Bau des neuen Dorfes beteiligt. „Das ist wichtig, damit alle an einem Strang ziehen.“*



*Zu den Projektmaßnahmen zählen Workshops zum Bau sturmfester Häuser, die Errichtung einer Wasserversorgung sowie Gruppen- und Einzelberatung, aber auch Schulungen zu Themen wie sauberem Wasser, Sanitäranlagen und Hygiene, Ernährung und zur Verbesserung des Einkommens.*

**Brot**  
für die Welt

*Der Eine-Welt-Arbeitskreis stellt das Projekt vor.*

**7. Dezember, um 10 Uhr in der Dorfkirche Kork.**

*Den Gottesdienst hält Pfarrerin Sibylle Krause.*

*Suzanne DaCosta-Kunz (Violine) und Horst Meisel (Orgel) umrahmen den Gottesdienst mit festlicher Musik.*

*Die Ev. Kirchengemeinde Kork bittet in den Gottesdiensten während der Advents- und Weihnachtszeit um Spenden für das Projekt.*

*Ihre Spende können Sie auch mit dem Kennwort „Fidschi“ auf das Konto bei der Sparkasse Hanauerland IBAN DE 57 6645 1862 0000 0638 00 überweisen.*

**Schreib die Welt nicht ab.  
Schreib sie um!**